

**Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Straßburg,
vom 21. Dezember 2015, Zahl: 8510-1/2015-BGM/hoi e., mit der
Kanalgebühren ausgeschrieben werden
(Kanalgebührenverordnung)**

Gemäß § 14 und § 15 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 – FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, zuletzt in der Fassung BGBl. I Nr. 118/2015, § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes, LGBl. Nr. 3/2015, und gemäß § 24 und § 25 des Kärntner Gemeindekanalisationsgesetzes – K-GKG, LGBl. Nr. 62/1999, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 85/2013, wird verordnet:

**§ 1
Ausschreibung**

Für die Bereitstellung und Benützung der Kanalisationsanlage der Stadtgemeinde Straßburg wird eine pauschalierte Kanalgebühr ausgeschrieben.

**§ 2
Abgabengegenstand**

Die Kanalgebühr ist für jene Gebäude und befestigten Flächen zu entrichten, die an die Kanalisationsanlage der Stadtgemeinde Straßburg angeschlossen sind.

**§ 3
Abgabenhöhe**

(1) Die Höhe der Kanalgebühr ergibt sich aus der Vervielfachung der Summe der Bewertungseinheiten (im Sinne der Anlage zum K-GKG) für das Bauwerk oder die befestigte Fläche mit dem Gebührensatz.

(2) Der Gebührensatz beträgt Euro 265,00 inkl. 10 % USt.

**§ 4
Abgabenschuldner**

Zur Entrichtung der Benützunggebühren sind die Eigentümer der an die Kanalisationsanlage angeschlossenen Gebäude oder der befestigten Flächen verpflichtet.

§ 5
Festsetzung der Abgabe

- 1) Die Festsetzung der Kanalgebühr hat gemäß § 9 des Gesetzes über die Organisation und die Besonderheiten der Abgabenverwaltung in Kärnten – Kärntner Abgabenorganisationsgesetz – K-AOG, LGBl. Nr.42/2010, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 85/2013, mit Abgaben-Dauerbescheid zu erfolgen.
- 2) Die Kanalgebühr wird in vier gleichen Teilbeträgen, jeweils am 15.03, 15.06., 15.09. und 15.11., mit Lastschriftanzeige vorgeschrieben.
- 3) Die Kanalgebühr ist (jeweils) mit Ablauf eines Monats nach Zustellung der Lastschriftanzeige fällig.

§ 6
Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am 01. Jänner 2016 in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Straßburg vom 21. Dezember 2010, Zahl 8510-1/2010-BGM/hoi e., mit der Kanalgebühren ausgeschrieben werden, außer Kraft.



Der Bürgermeister:

LAbg. Franz Pirolt

Angeschlagen am: 22. Dezember 2015
Abgenommen am: 08. Jänner 2016